

Dringlichkeitsentscheidung und Genehmigung

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Entscheidung durch den Bezirksbürgermeister und ein Mitglied der Bezirksvertretung gemäß § 36 Absatz 5, Satz 2 GO NRW und Genehmigung durch die Bezirksvertretung.

Betreff

Weihnachtsmarkt auf dem Chlodwigplatz 2020

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	

Begründung für die Dringlichkeit:

Die Dringlichkeit ist geboten, weil die beiden Antragsteller im Rahmen der Vorbereitung bzw. der Vorplanung des Weihnachtsmarktes Planungssicherheit benötigen. Aufgrund der aktuellen Situation hinsichtlich des Corona-Virus ist nicht abzusehen, wann die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt stattfinden kann.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt beauftragt die Verwaltung,

Alternative 1)

der MENA Colonia Event GmbH, Hohenzollernring 57, 50672 Köln, den Chlodwigplatz zur Durchführung eines Weihnachtsmarktes in der Zeit vom 23.11.2020 bis zum 23.12.2020 (inkl. Auf- und Abbaueiten vom 18.11.2020 – 29.12.2020) gemäß ihrem Antrag vom 06.01.2020 unter Berücksichtigung der ordnungsbehördlichen Vorgaben zur Verfügung zu stellen

oder

Alternative 2)

dem ABC Aktionsgemeinschaft rund um Bonner Straße/Chlodwigplatz e.V., Bonner Wall 27, 50677 Köln, den Chlodwigplatz zur Durchführung eines Weihnachtsmarktes in der Zeit vom 23.11.2020 bis zum 23.12.2020 (inkl. Auf- und Abbaueiten vom 13.11.2020 – 31.12.2020) gemäß ihrem Antrag vom 09.03.2019 unter Berücksichtigung der ordnungsbehördlichen Vorgaben zur Verfügung zu stellen

oder

Alternative 3)

den Chlodwigplatz im Jahr 2020 nicht für einen Weihnachtsmarkt zur Verfügung zu stellen.

Datum	Abstimmungsergebnis	Unterschrift	Unterschrift
<u>07.04.2020</u>	<u>zugestimmt Alternative 2</u>	<u>gez. Hupke</u>	<u>gez. Leitner</u>

Haushaltsmäßige Auswirkungen

Nein

Begründung:

Die aktuelle Fassung des Vergabekonzeptes für Veranstaltungen auf dem Chlodwigplatz in der Kölner Südstadt für den Zeitraum vom 01.07.2018 – 30.06.2021 wurde von der Bezirksvertretung Innenstadt im Jahr 2018 beschlossen und ist am 01.07.2018 in Kraft getreten. Nach diesem Vergabekonzept sind insbesondere Veranstaltungen - wie ein Weihnachtsmarkt - auf dem Chlodwigplatz als Regelveranstaltung (gem. P. 5.5. in Verbindung mit P. 9 des Vergabekonzeptes) grundsätzlich zugelassen. Die Umsetzung bedarf gem. Punkt 12.2 des Vergabekonzeptes der Zustimmung der Bezirksvertretung Innenstadt.

Für die Durchführung eines Weihnachtsmarktes auf dem Chlodwigplatz wurde jeweils ein Antrag von der MENA Colonia Event GmbH sowie dem ABC Aktionsgemeinschaft rund um Bonner Straße/Chlodwigplatz e.V. der Verwaltung vorgelegt.

Da aus Sicht der Verwaltung beide Anträge als gleichwertig zu betrachten sind, werden diese ohne Festlegung einer Priorität der Bezirksvertretung Innenstadt zur Entscheidung vorgelegt. Die Reihenfolge der dargestellten Beschlussalternativen stellt keine Wertung dar.

Begründung zu Alternative 1)

Die MENA Colonia Event GmbH beabsichtigt in der Zeit vom 23.11.2020 – 23.12.2020 (inkl. Auf- und Abbauzeiten vom 18.11.2020 bis zum 29.12.2020) auf dem Chlodwigplatz einen Weihnachtsmarkt unter dem Namen „Das Winterdorf“ mit täglichen Öffnungszeiten von 11:00 Uhr – 22:00 Uhr, erstmalig durchzuführen. Der Antrag vom 06.01.2020 und das Konzept sind als Anlagen 1 und 2 beigefügt.

Das „Winterdorf“ soll unter dem Motto „Historisches Weihnachten“ gestaltet werden. Der kirchliche Aspekt, aber ebenso das soziale Engagement zur Adventszeit ist dem Veranstalter dabei sehr wichtig.

Die optische Ausrichtung der Verkaufsstände und Adventsbuden soll dem Motto nach entsprechend gestaltet werden. Ein einheitliches Aussehen mit optischen Highlights integriert in einem gemütlichen Ambiente soll den Platz gestalten. Es werden ausreichend Sitzgelegenheiten geschaffen. Der zentrale Mittelpunkt des Weihnachtsmarktes stellt eine festlich beleuchtete Weihnachtspyramide dar, die mit dezent erklingenden Weihnachtsmelodien für eine gemütliche Atmosphäre sorgt.

An drei ausgewählten Tagen in der Woche soll ein kleines Kinderprogramm stattfinden.

Geplant sind für das „Winterdorf“ insgesamt 21 Stände, ein Kinderkarussell sowie eine kleine Bühne für das Kinderprogramm (Anlage 2). Neben zwei Getränkeständen (eine in Form einer Weihnachtspyramide) soll es 5 Food-Stände, 12 Non-Food-Stände und zwei Sozialstände geben.

Zur Förderung sozialer Projekte werden die zwei Sozialstände kostenfrei zur Verfügung gestellt, an denen sich Fördervereine oder Kulturvereine vorstellen können.

Mitglieder des IG Severinviertel e.V. und des Aktionsgemeinschaft rund um Bonner Straße/Chlodwigplatz e.V. werden bevorzugt berücksichtigt.

Ein Toilettenwagen soll auf der Südseite des U-Bahn-Abgangs aufgestellt werden.

Begründung zu Alternative 2)

Der ABC Aktionsgemeinschaft rund um Bonner Straße/Chlodwigplatz e.V. beabsichtigt in der Zeit vom 23.11.2020 bis zum 23.12.2020 (inkl. Auf- und Abbauzeiten vom 13.11.2020 bis zum 31.12.2020) auf dem Chlodwigplatz einen Weihnachtsmarkt unter dem Motto „Veedelsadvent“ mit täglichen Öffnungszeiten von 12:00 Uhr – 22:00 Uhr durchzuführen.

Der „Veedelsadvent“ soll ein Treffpunkt für Besucher abseits der „hektischen Innenstadt-Weihnachtsmärkte“ sein. Der Antrag vom 09.03.2019 und das Konzept sind als Anlagen 3 und 4 beigefügt.

Der Veedels-Advent soll Treffpunkt für Nachbarn und Freunde sein und zum Verweilen einladen. Der Markt soll mit qualitativ hochwertigen Food- und Non-Food-Angeboten ausgestattet sein und legt Wert auf nachhaltig und ökologisch vertretbare Angebote, mit hohem Bioanteil sowie veganen und vegetarischen Angeboten.

Der Aufbau der Hütten soll so gestaltet werden, dass die Hütten um den Platz herum stehen. Dadurch entsteht im Inneren ein freier Platz, der zum Verweilen und Treffen einlädt. Der Blick auf die Torburg soll frei bleiben.

Der Markt soll weihnachtlich beleuchtet werden. Die vorhandenen Bäume werden in die Illumination einbezogen. Neben einem Kinderkarussell soll es z.B. ein Kasperltheater sowie eine Licht- und Feuershow geben.

Geplant sind für den „Veedelsadvent“ insgesamt 19 Hütten, ein Weihnachtsbaumverkauf und ein Kinderkarussell.

Neben einer Getränkeshütte soll es 7 Food-Hütten, 9 Non-Food-Hütten (davon u.a. 4 Wechselhütten, eine ABC-Hütte und eine kostenfreie Veedelshütte für Vereine) und zwei Treffpunkthütten geben. Die Wechselhütten werden wochenweise vermietet und sind so auch für kleinere Gewerbebetriebe erschwinglich. Die ABC-Hütte bietet mehreren Mitgliedern des Vereins die Möglichkeit sich zu präsentieren. Eine Treffpunkthütte steht für private oder geschäftliche Weihnachtsfeiern zur Verfügung.

Der überwiegende Teil der Aussteller soll aus Geschäftsleuten und Einzelhändlern des Severinsviertels, bzw. der Südstadt bestehen (mind. 51 %).

Eine Bühne ist nicht geplant. Ein Toilettenwagen soll auf der Westseite des U-Bahn-Abgangs aufgestellt werden.

Begründung zu den Alternativen 1) und 2):

Veranstaltungen auf öffentlichen Plätzen bedürfen grundsätzlich einer Sondernutzungserlaubnis – ein Weihnachts- oder Adventsmarkt ist als sogenannter Spezialmarkt nach § 68 der Gewerbeordnung festzusetzen. Die gewerberechtliche Festsetzung des Weihnachtsmarktes als Spezialmarkt verpflichtet den Veranstalter zur Durchführung.

Für die Durchführung des Weihnachtsmarktes sind die Auflagen und Bedingungen der Erlaubnis bzw. der gewerberechtlichen Festsetzung denen der Weihnachtsmärkte auf den zentralen Innenstadtplätzen angepasst.

Es handelt sich bei beiden Anträgen um eine zulassungsfähige Veranstaltung, die mit einem besonderen örtlichen Bezug von besonderer Bedeutung für die Südstadt ist. Außerdem ist davon auszugehen, dass die vorgegebenen Auflagen und Bedingungen hinsichtlich der Nutzung des Chlodwigplatzes vom jeweiligen Antragssteller beachtet werden und negative Auswirkungen durch die Veranstaltung nicht zu erwarten sind.

Im Vergabekonzept für Veranstaltungen auf dem Chlodwigplatz ist die Höchstzahl von Veranstaltungen auf insgesamt 7 begrenzt. Ein Weihnachtsmarkt wird aufgrund der Dauer als 2 Veranstaltungen gewertet. Unter Berücksichtigung eines Weihnachtsmarktes, des bereits durchgeführten „Spill an d'r Vringspooz“ vom Jan von Werth e. V. an Weiberfastnacht sowie die Nutzung zur Durchführung der Karnevalszüge von Weiberfastnacht bis Rosenmontag (zählt insgesamt als 1 Veranstaltung), sind unter Beachtung der allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen noch 4 weitere Veranstaltungen in 2020 auf dem Chlodwigplatz möglich. Ein weiterer Antrag zur Nutzung des Chlodwigplatzes liegt bislang nicht vor.

Begründung zu Alternative 3)

Im Jahr 2020 findet kein Weihnachtsmarkt auf dem Chlodwigplatz statt.

Im Vergabekonzept für Veranstaltungen auf dem Chlodwigplatz ist die Höchstzahl von Veranstaltungen auf insgesamt 7 begrenzt. Unter Berücksichtigung der als Regelbeispiel aufgeführten Veranstaltungen „Spill an d`r Vringpooz“, sind unter Beachtung der allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen noch 6 weitere Veranstaltungen in 2020 auf dem Chlodwigplatz möglich. Ein weiterer Antrag zur Nutzung des Chlodwigplatzes liegt bislang nicht vor.

Anlagen

Anlage 1: Antrag & Konzept der MENA Colonia Event GmbH

Anlage 2: Aufbauplan der MENA Colonia Event GmbH

Anlage 3: Antrag des ABC Aktionsgemeinschaft rund um Bonner Straße/Chlodwigplatz e.V.

Anlage 4: Konzept & Aufbauplan des ABC Aktionsgemeinschaft rund um Bonner Straße/Chlodwigplatz e.V.